

# Sauerländer

Das Magazin für Bestwig, Olsberg, Brilon und Winterberg

*Der Jägerhof*

Ein schönes... Schützenfest!

Wir laden uns auf Sie

Marktplatz 11, Brilon, Tel. 02961/987740  
www.derjoegerhof.de



## DAS NEUE PROGRAMM 2014/2015



Abonnementbestellungen im Kulturamt im Mescheder Rathaus Tel.: 0291/205-165  
Kartenvorverkauf in den Bürgerbüros der Stadt Meschede Tel.: 0291/205-136

Das ausführliche Programmheft liegt an vielen Stellen aus; Sie können es sich aber auch zuschicken lassen, Bestellung unter 0291/205-165 oder kultur@meschede.de.

Die aktuellen Mescheder Veranstaltungen finden Sie immer im Internet unter [www.meschede.de](http://www.meschede.de)

30.08.14  **Renaud Garcia-Fons**  
Kontrabass pur

07.09.14  **Abtei-Jubiläumskonzert**  
Schubert / Mahler / Bruckner

16.09.14  **Flautando Köln plus**  
Blockflöten und Schlagwerk

21.09.14  **Alexander Nikolaev-Band**  
Jazz in der alten Synagoge

19.10.14  **Stefan Bauer „Voyage“**  
Jazz in der alten Synagoge

28.10.14  **Clemens von Ramin**  
Mendelssohn - Porträt in Wort und Musik

04.11.14  **Giora Feidman**  
„Very Klezmer“

08.11.14  **Anja Bilabel - Lesung**  
Weibliche Dichtung und Nationalsozialismus

16.11.14  **Edgar Knecht-Quartett**  
Jazz in der alten Synagoge

18.11.14  **Duo Casals**  
Spanische und südamerik. Musik

03.12.14  **Ensemble Neobarock**  
Programm?

12.12.14  **Özgür Cebe**  
Comedy / Kabarett

14.12.14  **Weihnachtskonzert**  
Werke von Johann Sebastian Bach

13.01.15  **Wolfgang Manz**  
Klavierabend

26.01.15  **Elbtonal-Percussion**  
Musik für vier Schlagzeuger

03.02.15  **Parfenov-Duo**  
Musik für Violine und Klavier

05.02.15  **Luke Mokridge**  
„I'm lucky, I'm Luke“

12.03.15  **„Mann über Bord“**  
Eine musikalische Midlife-Krise

16.03.15  **Spark**  
Die klassische Band

22.03.15  **Benedikt Jahnel**  
Jazz in der alten Synagoge

16.4.15  **Schmuck-Trio**  
Musik für 3 Klarinetten

17.4.15  **„Drei Männer im Schnee“**  
Komödie von Erich Kästner

19.04.15  **Phil Robson**  
Jazz in der alten Synagoge

28.04.15  **Sinfonietta Köln**  
Orchesterkonzert

## Liebe Leserinnen und Leser,

die Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien steht vor der Tür. Vom 12. Juni bis 13. Juli wird im Land des fünfmaligen Titelträgers um die Krone im Weltfußball gerungen. Es ist die Zeit der Tippspiele in den Büros, in der Familie oder im Freundeskreis. Wer wird Weltmeister? Wie schneidet das deutsche Team ab?

Statistisch stehen die Chancen für die deutsche Nationalmannschaft ihren vierten Weltmeister-Titel zu feiern, nicht gut. Denn noch nie gelang es einem europäischen Team in Südamerika Weltmeister zu werden. Die Erfolge 1954 in der Schweiz, 1974 in Deutschland (auch wenn Sport-Moderator Waldemar Hartmann das zwischenzeitlich mal vergessen hatte) und 1990 in Italien gelangen alle auf europäischem Boden. Als einzige europäische Mannschaft feierte bislang Spanien außerhalb des Kontinents einen Titel - 2010 in Südafrika. aber dort war zu der Zeit Winter und die Bedingungen angenehm.

Auf dem Weg zu den ersten beiden Titeln gab es für die DFB-Auswahl übrigens jeweils „innerdeutsche“ Duelle. Die Niederlage 1974 gegen die damalige DDR ist vielen noch in Erinnerung, doch auch in der Qualifikation zur WM 54 kam es zu einem „deutsch-deutschen“ Aufeinandertreffen. Dabei traf die Auswahl des DFB auf die Mannschaft des damals autonomen Saarlandes, das eigenständiges Mitglied im Weltfußballverband FIFA war. Mit 3:0 und 3:1 setzte sich die DFB-Mannschaft durch und legte damit den Grundstein für den späteren Titel. Das Saarland belegte in der Gruppe den zweiten Platz vor Norwegen. Trainer der Saarländer war übrigens Helmut Schön, der die deutsche Nationalmannschaft 1974 in München zum Titel führte.

Der dritte deutsche WM-Titel liegt inzwischen 24 Jahre zurück. Es wäre also Zeit für den vierten Triumph. Aber die klimatischen Bedingungen in Brasilien machen es schwer für Europäer. Bei der WM 1950 in Brasilien ging der Titel an Uruguay. Diesmal wird Chile als Geheimfavorit hoch gehandelt. Das hieße aber, dass Spanien oder Holland in der Vorrunde ausscheiden. In ein paar Wochen wissen wir mehr...

Eine spannende WM wünscht das Team vom SAUERLÄNDER!

### IMPRESSUM

Die Illustrierte für Olsberg | Bestwig | Brilon und Winterberg im 15. Jahrgang

erschient bei:  
F.K.W. Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH

Nelmannwall 4 | 59494 Soest  
Telefon: 02921 - 3609-0  
Fax: 02921 - 3609-29  
Email: info@fkwwerlag.com

Herausgeber:

Rüdiger Deparade

Anzeigen:

Rüdiger Deparade

(verantwortl.)

DTP-Satz:

F.K.W. Fachverlag GmbH

Telefon: 02921 - 3609-0

Fax: 02921 - 3609-29

Druck: Senefelder Misset, Doetinchem

Erscheinungsweise: monatlich,

immer zum 1. Samstag eines Monats

Erfüllungsort: Soest. Abdruck von Veranstaltungshinweisen kostenlos, jedoch ohne Gewähr. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Von uns gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung weiterverwendet werden.

Auflage: 17.500

Titelbild: Die erste Hochsauerland-Challenge steigt am 21. und 22. Juni

## Eine herzliche Einladung: „Kumm rin“

Die Ehrenamtskneipe in Ostwig: Eine Idee bringt Schwung ins Dorf

Wohin in Ostwig? Der Fremde steht etwas ratlos am Straßenrand in der Nähe der Kirche. Da hat der Mann doch gesagt: „Da hinten, beim Brunnen, da musst du hin.“ Und nun? Nichts zu entdecken. Doch plötzlich geht eine Tür auf, lautes Lachen dringt an das Ohr des Ortsunkundigen.

Und, zack, die Klappe ist wieder zu, Stille. Aber der Suchende hat den Lichtschein gesehen, geht ein paar Stufen hinunter, nimmt die Einladung über der Tür wörtlich, „Kumm rin“, und sieht sich vielen freundlichen Menschen gegenüber. Wo er gelandet ist? In der einzigen Kneipe im weiten Umkreis,

die nur von Ehrenamtlichen betrieben wird. Abseits der B7 liegt Ostwig, ein Teil der Gemeinde Bestwig. Wer nun meint, nur weil der Ort nicht direkt an die Hauptstraße angebunden ist, wäre hier nichts los, täuscht sich aber gewaltig.

Hier haben die Menschen noch Ideen. Müssen sie auch, wenn der Zusammenhalt im Dorf gestärkt werden und bestehen bleiben soll.

Carl-Ferdinand, Freiherr von Lüninck, gab den Anstoß zum „Kumm rin“. Er hatte sein Hauptdomizil 2008 in Brandenburg wieder aufgegeben und zog zurück nach Ostwig. Hier wunderte er sich gewal-



tig über die fehlenden Freizeitmöglichkeiten, besonders abends. „Von ehemals fünf Kneipen vor Ort war nur noch eine übrig“, staunte der Rückkehrer. Und wollte dies ändern. Auf dem Schützenfest sprach der Freiherr Klaus Schmücker an und rannte offene Türen ein. Am 9. Juni

2009 wurde der Heimat- und Förderverein Ostwig gegründet. Eine Idee wurde umgesetzt: Aus einem ehemaligen Kuhstall wurde eine Kneipe, die wird ehrenamtlich organisiert und funktioniert: In unserer Juli-Ausgabe werden wir ihnen die Erfolgsge-schichte vorstellen.

## Urlaub im „Liebesglück“: Romantische Stunden

Hotelier Dirk Engemann positioniert Traditions Haus „Astenblick“ neu

Ein erholsames Wochenende in einem romantischen Hotel mit Candlelight-Dinner und Spaziergängen auf lauschigen Wegen tut jeder Beziehung gut. Der Winterberger Hotelier Dirk Engemann hat sich darauf spezialisiert, Paare zu verwöhnen - ob junge Liebe oder Eheleute jenseits der Silberhochzeit. Jetzt drückt sich diese Kompetenz auch im Namen aus: Das Winterberger Traditions Haus Astenblick heißt nun „Hotel Liebesglück – genießen zu zweit“.

„Liebe und Glück – genau das verkörpern wir“, erläutert Dirk Engemann. „Den Schritt, den bisherigen Namen nach 90 Jahren abzulegen, haben wir gut durchdacht. Mit dem Namen möchten wir uns auf dem Tourismusmarkt klar positionieren und eine Lücke füllen.“ Das romantische Ambiente des Hotels und die sinnliche Küche

unterstreichen diesen Anspruch. Dass Dirk Engemann ein begeisterter Hotelier in der dritten Familiengeneration und ein ausgezeichneter Koch ist, hat er erst kürzlich in der VOX-Reihe „Mein himmlisches Hotel“ unter Beweis gestellt. Schon dort wurde deutlich, dass der Hotelchef kreativ ist, wenn es um die Umsetzung des Themas „Romantik“ geht. Zu aller Überraschung zauberte er spontan einen „herzlichen“ Frühstücksstoast auf den Tisch.

Paächen verleben im „Liebesglück“ anregende Urlaubstage und haben alle Muße der Welt, sich ganz dem Partner zu widmen. Picknick in grüner Natur oder ein Dinner bei Kerzenschein, traumhafte Stunden. Da sind die Verwöhnperten vom „Hotel Liebesglück“ sehr erfindungsreich.



Bettina und Dirk Engemann mit Tourismusdirektor Michael Beckmann vor dem „neuen“ „Hotel Liebesglück“

Anzeige

Neben der Hotelbibel liegt beispielsweise ein Band mit Liebesgedichten; und ein Paarcoaching verleiht der Beziehung neue Impulse. „Der Liebe Raum zu geben, auf die Wünsche von Paaren jeden Alters einzugehen und ihnen mit kleinen Details eine Freude zu machen, ist für uns buchstäb-

lich eine Herzensangelegenheit“, so Dirk Engemann. Der Name Astenblick verschwindet aber nicht ganz von der Bildfläche – so nennt sich jetzt das Restaurant des Hauses.

Telefon: +49 2981 9223-0  
 info@hotel-liebesglueck.de  
 www.hotel-liebesglueck.de

## Die Erfinder der Handelsreise

Siedlinghausen feiert 700jähriges Bestehen des Ortes

Siedlinghausen wurde erstmalig im Jahr 1314 nach Christus urkundlich erwähnt. In diesem Jahr kann also das 700jährige Bestehen des Ortes gefeiert werden.

Schon im frühen 17. Jahrhundert gingen die Siedlinghauser Männer auf Handelsreisen. Ganz Deutschland und das benachbarte Ausland wurden bereist. Der Aufschwung kam aber erst 1906 mit dem Bau der Eisenbahnlinie Nuttlar-Frankenber. Viele Eindrücke die die Großväter und Väter von ihren Reisen mitbrachten, wurden direkt umgesetzt. So hatte Siedlinghausen eine höhere Pkw-Dichte als die Hauptstadt Berlin. Wahrscheinlich lag sie höher als in ganz Deutschland. 1934 hatte Siedlinghausen bereits ein Freibad.



Heute gibt es hier 90 Gewerbetreibende. 80 davon sind im Gewerbeverein organisiert. Der Ort Siedlinghausen verfügt neben einem Kindergarten, über eine Grundschule und eine Hauptschule. Die Siedlinghauser sind in über 34 Vereinen, Verbänden und Institutionen organisiert. Das Künstler-Dorf Siedlinghausen hat etwa 2.100 Einwohner und ist heute ein Stadt-

teil von Winterberg. Der Sauerlanddichter Friedrich Wilhelm Grimme nennt Siedlinghausen „... eines der größten, wohllichsten und freundlichsten Dörfer des ganzen Sauerlandes“.

Zu besichtigen sind Exponate, Bilder und Schriftstücke unserer Künstler in den Siedlinghauser Heimatstuben. Das Auffällige und zugleich Er-

staunliche an diesem Dorf ist die relativ große Zahl von Künstlern, die hier leben und schaffen. Frühes Wirken in Handel und Handwerk, Tradition in der Selbstständigkeit und Verantwortung Arbeit sorgten früh für eine gesunde wirtschaftliche Struktur und hohe Lebensqualität, die noch heute nachhaltig den Lebens- und Wirtschaftsstandort prägt. Aus diesem Bewusstsein und der jahrzehntelangen Tradition heraus haben sich dem Gewerbeverein Siedlinghausen e.V. viele Mitglieder angeschlossen.

Am Donnerstag, 19. Juni beginnt um 9 Uhr eine Festmesse auf dem Schützenplatz, anschließend erfolgt die Fronleichnamprozession. Der Festakt zum Ortsjubiläum beginnt um 13.30 Uhr in der Schützenhalle Siedlinghausen mit Festvortrag der Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen, Hannelore Kraft, zum Thema „Tradition und Perspektive: 700 Jahre Siedlinghausen“. Am Freitag, 20. Juni, wird um 20 Uhr zum Jubiläumsabend in die Schützenhalle eingeladen. Das bunte Unterhaltungsprogramm wird musikalisch von den Negeralmusikanten Siedlinghausen begleitet.

Am Samstag und Sonntag, 21./22. Juni, heißt es dann: „Siedlinghausen präsentiert sich“. Die Großveranstaltung wartet mit einem bunten Programm, facettenreichen Darbietungen und Angeboten auf der Festmeile von der Pfarrkirche bis zur Schützenhalle mit Aktionsbühne auf dem Eschenplatz ein. Das Fest wird nach dem um 10 Uhr beginnenden Festgottesdienst eröffnet.

## Weltmeere sind kein Hindernis: Zur Schnade finden die Briloner zurück in die Heimat

Das Schützenfest wird alle zwei Jahre für eine ganz besondere Veranstaltung unterbrochen: 4000 Männer ziehen zu den Grenzen

Inbegriff Briloner Brauchtums und Traditionspflege ist der Schnadezug, mit dem die Briloner Bürger im zweijährigen Rhythmus in insgesamt fünf Abschnitten ihre Grenzen kontrollieren.

Der erste überlieferte Schnadezug fand am 24. Juni 1388 statt, wobei die Stadt Brilon mit der Grafschaft Waldeck einen Vertrag über die Grenzziehung abschloss. Seitdem werden die durch Steine markierten Grenzen regelmäßig kontrolliert.

Alten Traditionen folgend verläuft auch heute der Schnadezug, dessen Teilnehmer jedem Wetter trotzen, innerhalb fester Regularien. Fast immer um Johanni (24. Juni) stattgefunden, wird heute das Schützen-

fest für den Schnadegang unterbrochen. Briloner, die es in die Fremde geschlagen hat, zieht es zu diesem Tag zurück in die Heimat, wobei sogar Weltmeere kein Hindernis darstellen.

Früh morgens trifft sich die männliche Bevölkerung am Marktplatz. Nach Begrüßungsworten, Verlesen des Schnadeweges, Gesang sowie Salutsschüssen durch die Revierförster setzen sich unter klingendem Spiel tausende von Männern in Bewegung. Der Lindwurm zieht zur Grenze, wo der erste Schnadestein wartet. Der Stadtschreiber verliest einen Gruß an und von dem Stein sowie Grenzverträge, die dort vor vielen Generationen geschlossen wurden. Mit Delegationen der

Grenznachbarn werden die heutigen freundschaftlichen Beziehungen bekräftigt.

Anschließend werden Teilnehmer unter dem Schlachtruf „Düt is alles use!“ (Das gehört alles uns!) gestutzt und mit dem Hinterteil dreimal vor den Stein gestoßen. Diese Prozedur müssen im Laufe des Tages an verschiedenen Grenzsteinen alle Neubürger und Erstteilnehmer der Schnade über sich ergehen lassen. Eine Urkunde und Plakette sind heute Dank und Erinnerung an diesen Akt, ohne den man kein echter Briloner werden kann. Die den Neubürger zum Stein Tragenden lassen sich die Strapazen ihrer „Patenschaft“ durch eine flüssige Runde versüßen.

Am späten Vormittag wird der



Frühstücksplatz erreicht, wo eine Rast eingelegt wird. Von hieraus geht es weiter, immer noch der Grenze folgend, bis zum Lagerplatz, zu dem auch die Damen Zugang haben. Volksfestartig wird hier gefeiert, bis am frühen Abend der Rückmarsch zur Stadt beginnt. In der Stadt angekommen, zieht die fröhliche Schar unter dem Geläut der Kirchturmglocken dreimal um den Kump, den Petrusbrunnen auf dem Marktplatz, wobei sich dieser Kreis der Größe wegen bis zur Oberen Mauer auf die Straßen rund um den Marktplatz ausdehnt. Mit der Verabschiedung der Offiziellen endet der Zug. In diesem Jahr steht die Schnade mit Waldeck an. Nachdem sich die Schnadebrüder um 6 Uhr mit einem Blumenstrauß am

Hut auf dem Marktplatz versammelt haben, zieht die Schnade nach traditionellem Begrüßungsritus zum Keffelker Tor hinaus. Weiter geht es über den Hohen Altar, die Butterdelle, den Dreiskopf zum Frühstücksplatz.

Nun geht es den Hohen Eimberg herunter über die Waldacker Straße, die Wetzsteinbieke hoch bis auf die Richtplätze am Entenschnabel, von dort zu den Fensterpösten an die Schmala, vorbei am großen Kluskopf zum Lagerplatz. Der Rückmarsch wird gegen 18 Uhr angetreten. Am Derkerstein verhält die Spitze des Zuges zum Aufschließen. Durch das Derkere Tor erfolgt der geschlossene Einmarsch in die Stadt.

**Start August 2014**

**Duales Studium für Abiturienten**  
**Bachelor of Arts Betriebswirt(in) (VWA)**  
**betriebliche Ausbildung**  
**+ wirtschaftswissenschaftliches Studium**

*Wir sagen Ihnen gerne mehr darüber:*



**VERWALTUNGS- UND WIRTSCHAFTSAKADEMIE  
HELLWEG-SAUERLAND GMBH**

Königsstraße 14 - 59821 Arnsberg - Tel. 0 29 31 / 87 82 61  
[www.vwa-hellweg-sauerland.de](http://www.vwa-hellweg-sauerland.de)

VWA - eine Einrichtung der Industrie- und Handelskammer

**Die größte Auswahl Westfalens  
in Braut- u. Abendmode  
Königinnen- u. Hofstaatskleider**  
 - fertige Herrenanzüge in großer Auswahl -  
 33415 Vell-Kraatz • Flörststraße 4-8  
 Tel. 0 52 46 35 37  
 Öffnungszeiten:  
 Mo. bis Fr. 9.00 bis 18.30 Uhr  
 Sa. 9.00 bis 15.00 Uhr



**Elektro**  
**Martin Henke** 

Müggenborn 10, 59929 Brilon, Tel.: 0 29 61 / 24 24, Fax: 5 02 68

**Hotel-Restaurant Ratskeller mit Café-Bistro Royal**  
 30 Hotelbetten mit DU/WC-TV, Radio, Fön, Telefon, Lift  
 Parkplatz, gemütliches Restaurant, Café mit Freiterrasse  
**4 Nächte Angebot ÜF 151 €, HP 196 €**  
 Fam. Felder, [www.ratskeller-kroev.de](http://www.ratskeller-kroev.de), [info@ratskeller-kroev.de](mailto:info@ratskeller-kroev.de)  
 54536 Kröv, Telefon 0 65 41 - 99 97



**QM-Ausbildung**  
[www.cqa.de](http://www.cqa.de)

**Moderne Raumgestaltung Peucker**

-Gardinen	59929 Brilon
-Sonnenschutz	Königsstr 17
-Polsterarbeiten	Tel: 02961 2925
-Massteppiche	Fax: 02961 52587

[RaumgestaltungPeucker@web.de](mailto:RaumgestaltungPeucker@web.de)

## Böllerschüsse eröffnen Briloner Fest

Schützenprozession Bestandteil des Festes: Montag Königsschießen

Auch in diesem Jahr wird die St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1417 Brilon mit Böllerschüssen das Hochfest ihres Königspaares Jörg und Anja Isenburg ankündigen. Gefei-ert wird vom 21. bis 24. Juni. Der Schnadegang unterbricht das Fest am Montag, 23. Juni.

Um 14 Uhr tritt der Vorstand am Samstag, 21. Juni, auf dem Marktplatz an, die Fahnen werden abgeholt, ehe Ständchen gebracht und der Schützenvogel aufgesetzt wird. Konzert und die Ehrung des Jubelkönigspaares Christian und Ingrid Urban (25 Jahre) schließen sich am Abend an. Nach den Ehrungen wird zum Tanz und geselligen Beisammensein eingeladen.

Die Schützenprozession wird am Sonntag, 22. Juni, den zweiten Festtag eröffnen, der am Nachmittag gegen 15 Uhr mit dem Festzug seinen Höhepunkt finden wird. Fahnen, Major, Bürgermeister und das Königspaar werden mit ihrem Hofstaat abgeholt. Anschließend beginnt die Parade auf dem Marktplatz. Der Einmarsch in die Schützen-



halle und die Ehrung verdienter Vorstandsmitglieder schließen sich an, Königstanz, Polonäse und Tanz beenden das Tagesgeschehen.

Alle zwei Jahre erhält das Briloner Schützenfest eine

besondere Note durch den Schnadegang. Zu dem versammeln sich die Schnadegänger bereits um 6 Uhr auf dem Marktplatz, gegen 20.50 Uhr ziehen die Teilnehmer zum Geläut der Kirchenglocken wieder in die Stadt ein.

Am Dienstag, 24. Juni, besuchen die Schützen mit König, Major und Bürgermeister um 8.30 Uhr den Gottesdienst, am Kriegerdenkmal erfolgt anschließend die Totenehrung und Kranzniederlegung. Nach dem Einmarsch in die Schützenhalle findet die Jubilarehrung und das gemeinsame Schützenfrühstück statt.

Gegen 11.15 Uhr erfolgt der Ausmarsch zum Vogelschießen. Gegen 15 Uhr Verabschiedung des scheidenden Königspaares und Proklamation des neuen Königspaares sowie der Prämienschützen. Nachmittags gilt die gleiche Programmfolge wie am Sonntag, gegen 21 Uhr Königstanz des neuen Königspaares, Polonäse, anschließend Tanz.

An allen Tagen spielt das Orchester „Die Hochsauerländer“, des Musikvereins Hoppecke, das Blasorchester Brilon, das Jugendblasorchester Brilon, das Historische Tambourkorps der Feuerwehr Brilon, das Tambourkorps Unitas Scharfenberg, die Partyband „Amadeus“ ergänzt an den Tanzabenden.



## Schützenfeste im Sauerland

Kreisschützenbund Brilon

- 07. - 09. Juni Schützenbruderschaft St. Ludgerus 1901 e.V. Alme
- 07. - 09. Juni Schützenverein Altenfeld - Walbecke
- 07. - 09. Juni Bürgerschützenverein Bredelar
- 07. - 09. Juni Schützenbruderschaft Engelbertus 1889 e.V. Medelon
- 07. - 09. Juni Schützenbruderschaft St. Hubertus 1919 e.V. Rixen
- 13. - 15. Juni Schützenverein St. Antonius e.V. Radlinghausen
- 13. - 15. Juni Schützenbruderschaft St. Johannes 1453 e.V. Udorf
- 13. - 15. Juni Schützengesellschaft 1825 e.V. Winterberg
- 14. - 16. Juni Schützenbruderschaft St. Vitus 1835 e.V. Messinghausen
- 14. - 16. Juni Schützenbruderschaft St. Josef 1820 e.V. Scharfenberg
- 18. - 20. Juni Schützenbruderschaft St. Johannes 1871 e.V. Altenbüren
- 18. - 20. Juni Schützenbruderschaft St. Vitus 1883 e.V. Bontkirchen
- 18. - 20. Juni Schützenbruderschaft St. Hubertus 1882 Elleringhausen
- 18. - 20. Juni Schützenbruderschaft St. Hubertus 1872 e.V. Gevelinghausen
- 18. - 20. Juni St. Hubertus Schützenbruderschaft Nehden 1858 e.V.
- 21. - 24. Juni Schützenbruderschaft St. Hubertus 1417 e.V. Brilon
- 21. - 23. Juni Schützenverein St. Hubertus 1887 e.V. Grönebach
- 27. - 30. Juni Schützenbruderschaft St. Hubertus 1889 e.V. Silbach
- 28. - 30. Juni Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg

Kreisschützenbund Meschede

- 07.06. - 09. Juni St. Hubertus Schützenbruderschaft Bremke
- 07.06. - 09. Juni Schützenbruderschaft St. Jakobus 1873 e.V. Heringhausen
- 07.06. - 09. Juni St. Johannes Schützenbruderschaft 1924 Oberhenneborn e.V.
- 14.06. - 16. Juni St. Vitus Schützenbruderschaft Bödefeld 1850 e.V.
- 14.06. - 16. Juni St. Antonius Schützenbruderschaft 1873 e.V. Ostwig
- 18.06. - 20. Juni St. Severinus Schützenbruderschaft Calle
- 18.06. - 20. Juni Schützenbruderschaft St. Nikolaus e.V. 1753 Cobbenrode
- 18.06. - 20. Juni St. Johannes Schützenbruderschaft 1633 e.V. Eversberg
- 18.06. - 21. Juni St. Georgs Schützenbruderschaft Meschede e.V.
- 19.06. - 21. Juni St. Sebastianus Schützenbruderschaft Holthausen-Huxel e.V.
- 21.06. - 23. Juni Heimat-Schutz-Verein Berge-Visbeck e.V.
- 21.06. - 23. Juni St. Johannes Schützenbruderschaft e.V. Fleckenberg
- 28.06. - 30. Juni Schützenbruderschaft St. Hubertus 1884 Andreasberg-Dörnberg e.V.
- 28.06. - 30. Juni St. Peter und Paul Schützenbruderschaft e.V. Eslohe
- 28.06. - 30. Juni Schützengesellschaft Schmallenberg 1820 e.V.



## Am Hasley werden die Könige gemacht

Schützen aus Olsberg feiern vom 28. bis 30. Juni das Schützenfest

**Das erste Schützenfest wurde 1871 gefeiert. Am Hasley wird das gesellige Jahresfest der Michael-Schützen auch in diesem Jahr zu den Höhepunkten des Stadtgeschehens zählen.**

Gemeinsam mit ihrem Königspaar Ralf und Daniele Kersting feiern die Schützen aus Olsberg vom 28. bis 30. Juni.

Am Samstag, 28. Juni, wird das Fest um 15.30 Uhr mit dem Antreten am Markt eröffnet. Nach der Totenehrung mit anschließender Schützenmesse in der St. Nikolaus Kirche geht es zum Vogel aufsetzen im Hasley, der Schützenball in der Konzerthalle beendet den ersten Festtag. Mit einem Konzert am Markt wird am Sonntag um 14 Uhr der zweite Festtag

eingeleitet. Der Musikverein Madfeld begleitet erstmals das Olsberger Festgeschehen. Die Schützen treten um 14.30 Uhr zum Festzug an, bei dem das Königspaar im Mittelpunkt steht. Die Majestäten präsentieren sich auch beim Königstanz und beim anschließenden Kindertanz, am Abend werden dann wieder viele Gäste zum Schützenball erwartet. Die Regentschaft von Ralf

und Daniele Kersting endet am Montag, 30. Juni mit dem Vogelschießen. Dazu treten die Schützen um 9 Uhr am Markt an, um von dort zum Vogelschießen im Hasley aufzubrechen. Gegen 13 Uhr erfolgt die Proklamation des neuen Königspaares, das bei dem um 19 Uhr beginnenden Festzug und dem anschließenden Schützenball natürlich im Mittelpunkt steht.

**Lu Zimmermann  
Werbetechnik**

**LZ-Design**

...wie Phönix aus der Asche...

Nach dem verheerenden Kabelbrand im letzten Jahr  
- der leider die gesamte Firma total zerstörte -  
sind wir jetzt wieder für Sie da !!!

Ein neues Team, in neuen Räumen, mit neuen Ideen  
und neuer Technik steht für die Umsetzung Ihrer  
Werbevorhaben für Sie bereit...

wie immer: zuverlässig, schnell, kompetent & fair

- Auto-
- Schilder-
- Lichtreklame

- Textil- und
- Digitaldruck
- Folientechnik

- Banner
- Bauschilder
- Bandenwerbung

59929 BRILON  
Kreuziger Mauer 6

Tel.: 02961 - 50464  
Fax: 02961 - 2778

info@lz-design.de  
www.lz-design.de

## „Neheim Live“ am Sauerländer Dom

Radrennen und Leckereien, Dance-Contest, NRW-Trophy und Musik

Das letzte Juni-Wochenende ist immer für „Neheim Live“ reserviert. In diesem Jahr steigt die zwölfte Ausgabe vom 27. bis 29. Juni rund um den Sauerländer Dom. Auf dem Marktplatz gibt es wieder verschiedenste feste und flüssige Leckereien aus renommierten Hotelküchen und Bars und dazu jede Menge Unterhaltung.



Am Freitag beginnen um 16.30 Uhr die traditionellen Radrennen des RC Victoria. Hier bewegen schon Vier- und Fünfjährige ihre Laufräder und treten kräftig in die Pedale. Pünktlich um 20 Uhr fällt der Startschuss zum Elite-Rennen, bei dem 60 Runden um den Sauerländer Dom absolviert werden müssen. Auf der Showbühne feiert ab 18.30 Uhr die Neheim

mer Nachwuchsband „under the basement“ ihren ersten großen Auftritt, bevor ab 20 Uhr DJ Rolando und sein Freund DJ Janbeatstar aus Düsseldorf für Beats sorgen.

Am Samstagabend sorgen Rob Collins & Paddy Boy als Einheber für Stimmung bevor Just Pink die Standfestigkeit des Sauerländer Doms auf die Probe stellt.

Am „Neheim Live“-Samstag gehört die große Bühne den Halbfinalteilnehmern des DAK-Dance-Contest in NRW. Dabei kämpfen 48 Tanzgruppen in vier Kategorien um den Einzug in das Finale des Dance Contests NRW in Oberhausen. Drumherum gibt es jede Menge kindgerechte Information und Unterhaltungsstände der Sponsoren leckere Angebote.

Nach dem Riesenerfolg im vergangenen Jahr wird der verkaufsoffene Sonntag zum dritten Mal mit dem vom RC Victoria Neheim veranstalteten Mountainbike-Marathon kombiniert. Der Lauf ist inzwischen in die NRW MBM Trophy eingebunden, was zu einer Steigerung der Teilnehmerzahlen führen wird. Nach der positiven Resonanz in der Mountainbike Szene werden in diesem Jahr etwa 800 Teilnehmer erwartet, die um 11.30 Uhr auf die bis zu 90 Kilometer lange Geländestrecke gehen werden. Währenddessen läuft auf der Bühne ein kurzweiliges Unterhaltungsprogramm, bei dem auch das Publikum eingebunden wird und bei dem viele attraktive und vor allem familienfreundliche Preise ausgespielt werden.

## Ex-Profi lädt Rennradler zum Kräfteressen

HochsauerlandChallenge in Hallenberg, Medebach und Winterberg

Herausforderungen für „Jedermänner“ auf schmalen Reifen stellt die erste HochsauerlandChallenge am 21. und 22. Juni. Und zwar mit prominenter Begleitung: Organisator Olaf Ludwig ist ein Garant für ein gelungenes Radrennen. Der Olympiasieger von 1988 hat drei Touren ausgewählt, ein Bergzeitfahren und zwei Rennradtouren.



Am Samstag startet ein Bergzeitfahren rauf auf den den „Vater“ der Sauerländer Berge. Der Kahle Asten, bekannt durch die dortige Wetterstation, ist mit 842 Metern nach dem Langenberg der zweithöchste Berg im Sauerland. Diese „Einstiegstour“ hat es in sich. Der Anstieg vom östlich gelegenen Dörfchen Westfeld aus ist mit 7,6 Kilometer zwar nicht allzu lang. Doch gilt es dabei, stattliche 330 Höhenmeter zu erklimmen.

Mehr Höhenmeter und mehr Straßenkilometer stehen am Sonntag bevor. Die Challenge führt zunächst 52 Kilometer quer durchs Hochsauerland. Vom Winterberger Zentrum aus fahren die Starter die Runde über Hallenberg und Medebach zurück zum Ausgangspunkt. Wer sich mehr zutraut, wählt die lange Strecke mit zwei Runden und 104 Kilometern.

Die sportliche Leitung der HochsauerlandChallenge hat der Ex-Radprofi Olaf Ludwig übernommen, einer der erfolgreichsten deutschen Radsportler. Bei den Olympischen Spielen 1980 in Moskau gewann er Silber im Mannschaftszeitfahren. Noch einen drauf setzte er 1988. Bei den Olympischen Spielen in Seoul holt er die Gold-

Herausforderungen für „Jedermänner“ stellt die erste HochsauerlandChallenge im 21. Juni. Im August greifen Langstreckenfahrer beim „Sauerland eXtreme“ ins Geschehen ein.

medaille im Einzelrennen. Zudem ist er mehrmaliger Gesamtsieger der Friedensfahrt, der „Tour de France des Ostens“. Seit einigen Jahren organisiert Ludwig sehr erfolgreich die RügenChallenge, ein Jedermannrennen, an dem hunderte Radsportfans aus ganz Deutschland teilnehmen.

Die Teilnehmer erleben ein professionelles Rennen wie bei allen bekannten großen Rennen, sehr sicher und ungestört, durch eine Vollsperrung der Strecke. Möglich war dies nur, da die Veranstalter ein neues Konzept entwickelt haben.

Die „mitfahrende“ Sperrung war aus Sicht der Genehmigungsbehörden Voraussetzung, um eine Rennradveranstaltung auf einem für den Verkehr gesperrten Straßenrundkurs durchführen zu können. Das Besondere dabei: Die zum Kurs gehörigen Straßen werden nicht dauerhaft gesperrt, sondern nur während der Zeit, in der der Tross der Radler vorüberzieht.

Lange haben die Verantwortlichen beraten und geplant, darum konnten sie den Termin auch nur recht kurzfristig bekannt geben. Das Jedermannrennen hat in diesem Jahr Premiere. Bei entsprechendem Erfolg soll die Veranstaltung jährlich stattfinden. Aus den Erfahrungen wollen die Verantwortlichen lernen, das Konzept im kommenden Jahr weiter entwickeln – und dann den Termin deutlich früher bekannt geben.

Die Hochsauerland Challenge ist eine Kooperation der Städte Hallenberg, Medebach und Winterberg und wäre ohne den Einsatz von rund 300 ehrenamtlichen Helfern entlang der Strecke nicht möglich. Insbesondere hat sich im Vorfeld der Skiclub Siedlinghausen für die Ausrichtung stark gemacht.

Ein weiteres Husarenstück für Radsportfreunde ist die „Sauerland eXtreme“ am 9. August. Dieser Marathon vereint alles, was Langstreckenfahrer schätzen: sportliche Herausforderung, abwechs-

lungsreiches Terrain und Gemeinschaftsgefühl. Mit Start in Dortmund führt die Strecke bis nach Winterberg und zurück in die Ruhrmetropole – entlang der schönsten Flecken der Region. Die Ausrichter erwarten einen „Radmarathon der Extraklasse“ mit bis zu fünfhundert Startern.

Vom Stadtteil Aplerbeck mitten im Herzen von Dortmund radeln die Teilnehmer zunächst durch das Ruhrtal, später den Möhnesee entlang und ein Stück durch den Naturpark Arnsberger Wald bis in die Sauerländer Berge. Dort warten echte Herausforderungen auf die Radsportler – steile Anstiege, rasante Abfahrten, Serpentinaugen mit engen Kurven. In Winterberg wendet der Tross und fährt zunächst über die Sauerländer Höhen, dann auf der Erik-Zabel-Route bis zur Ruhr zurück. Es warten insgesamt 253 schweißtreibende Kilometer und 4000 Höhenmeter, gespickt mit sagenhaften Ausichten und vielen Sehenswürdigkeiten auf die Challenge-Teilnehmer.

Alte Gläser sind Energiefresser!  
Glas tauschen und Energie,  
Geld und Steuern sparen!

Heizölverbrauch  
pro m<sup>2</sup> Fensterfläche  
und Heizperiode

1,4 Liter	30 Liter	60 Liter
		
Energiesparglas	Isokerglas	Einfachglas

Wir tauschen Ihr Fensterglas  
von gestern gegen modernes  
Wärmeschutzglas! Sauber,  
schnell und ohne "Baustelle"!

glas  
bau &  
Verglasungs gmbh

Alte Hoerestr. 5 • 59909 Brilon-Altenb.  
Tel.: 02961-9603-0 • Fax: 02961-9603-99  
info@gbv-brilon.de • www.gbv-brilon.de

ISOWOODHAUS<sup>®</sup>  
natürlich - mein Zuhause



Ökologisch bauen - gesund wohnen mit  
ISOWOOD, der natürlichen Kaminanlage.

Bestellen Sie unseren NEUEN Hauskatalog!

Freischer Weg 18  
37413 Faversting-Röhrhausen  
Tel.: 05265 / 9182 - 0  
www.isowoodhaus.de

Zimmermeister  
**HOFF GmbH**  
Zimmerer Holzbau



Wahlweise:  
Dachstuhlbau  
Altbau-Neubau  
Holzbau  
Sanierung im Vorfeld  
Selbst-Erkultivieren  
Gesamter Qualitätsschutz

An Waldsch 30e  
Teufel  
39446 Sander  
Tel.: 02933 / 9029-0  
Fax: 02933 / 9029-99  
hoffbau@gmbh.de

Qualität mit hoher Sicherheit

GAYKO  
Fenster  
Markisen  
Wintergärten  
Rollläden  
Überdachungen  
Tore

Markisen

Ausstellung auch  
Samstag 10.00-  
12.00 Uhr geöffnet.

Auch Neubespannungen

**FENSTERBAU HEIMES**  
59909 Bestwig-Velmecke - Tel. 0 29 04 / 7 01 80  
Große Ausstellung an der B7 - www.heimes-fenster.de  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Varianten der eigenen vier Wände

Massivbau konkurriert mit Fertighaus und Holzrahmenbauweise

Wer heutzutage einen Hausbau plant, hat nicht nur das selbst gesteckte Budget im Blick. Die Möglichkeiten sind vielfältiger geworden, denn neben dem traditionellen Massivhaus bieten sich weitere Alternativen an.

Das Fertighaus ist die extremste Variante, dazwischen bietet sich die Holz-Rahmenbauweise. Der eine wünscht sich eine private Wellness-Oase, der andere benötigt ein Home Office, der Dritte träumt von einer offenen Wohnküche: Die Erwartungen an das Eigenheim sind sehr unterschiedlich. Dennoch müssen beim Kauf oder Neubau eines Hauses oftmals große Kompromisse eingegangen werden. Und wer später umbauen oder Veränderungen durchführen will, muss mit tiefen Löchern in der Haushaltskasse rechnen.

Ökologisch unbedenkliche Baustoffe, die auf lange Sicht verlässlich sind, spielen ebenfalls eine gewichtige Rolle. Gut informierte Bauherren und Planer rücken daher ökologische Qualitäten und die Zukunftssicherheit der verwendeten Materialien zunehmend in den Mittelpunkt. Dies fängt bereits bei der Wahl des Mauerwerks an.

So sorgen die Mauersteine für behagliche Raumtemperatur, im Sommer und im Winter. Dabei kann auch ein Gebäude aus Poroton-Ziegeln punkten. Zum einen sind sie äußerst werthaltig und hoch wärmedämmend. Zum anderen bleiben die Instandhaltungskosten sehr niedrig. Der Ziegel sowie die Füllung aus Perlit beziehungsweise Mineralwolle, sind Naturprodukte und damit bestens für eine ökologische und wohngesunde Bauweise geeignet.



Massivholzmauer: aus wohngesundem Holz und dennoch massiv wie Stein. Foto: djd/Massiv-Holz-Mauer/Architekt Uwe Klose

Als der Mensch begann, nicht mehr nur Unterschlupf in Höhlen zu suchen, sondern sich selbst ein Dach über dem Kopf zu errichten, griff er fast selbstverständlich auf den fast überall verfügbaren Baustoff Holz zurück.

Die raumklimatischen Vorteile des atmungsaktiven Werkstoffs Massivholz lassen sich dank einer noch sehr jungen Massivholzbauweise mit den statisch festen Eigenschaften eines herkömmlichen Massivbaus aus Stein-Baustoffen verbinden. Sogenanntes Brettsperrholz, wie die Massiv-Holz-Mauer, ist durchgängig aus massiven Holzbrettern gefertigt. Diese einzelnen Brettlagen werden ähnlich wie bei einer Tischlerplatte über Kreuz miteinander verbunden.

Aus dem Werkstoff Massiv-Holz-Mauer entstehen komplett im Werk vorgefertigte Bauteile, mit fertigen Ausschnitten für Fenster und Türen sowie Aussparungen für die Elektro-, Wasser- oder Heizungsinstallation. Auf der Baustelle spart das

viel Zeit, der Rohbau steht binnen weniger Tage. Eine deutliche Zeitersparnis bringt auch die trockene Bauweise. Trocknungszeiten, wie sie im Massivbau aus Stein üblich sind, gibt es hier nicht, auch Probleme mit Restfeuchte sind ausgeschlossen. Auch bei der Fassadengestaltung und dem Innenausbau gibt es kaum Grenzen.

Preiswertes Baugeld und der Trend zum Energiesparen bescheren der Fertighaus-Branche einen Boom. Viele Bauherren favorisieren Fertighausanbieter, die von der Planung bis zur Bauausführung alles aus einer Hand offerieren. Es gibt einen festen Ansprech- und Vertragspartner für alle festgelegten Leistungen. Keine unzähligen Gespräche mit Handwerkern rauben dem Hauslehaber die Zeit, sondern der Eigenheimhersteller selbst sorgt für die ordnungsgemäße Ausführung der einzelnen Gewerke.

Angesichts ständig steigender Kosten für Heizung und Strom wird es für immer mehr Bauherren attraktiv,

sich von den großen Energieversorgern unabhängig zu machen und den eigenen Energiebedarf selbst zu decken. Auch solche Komponenten werden im Fertighaus-Segment angeboten. Die Häuser werden fast komplett vorgefertigt auf der Baustelle montiert und stehen damit in kürzester Zeit. Dennoch ist jedes Gebäude maßgeschneidert und individuell in Architektur und Ausstattung.

Vielfältige Möglichkeiten dazu bietet beispielsweise die Holzständerbauweise. Zeitgemäß niedrige Energiestandards sind dabei ebenso selbstverständlich wie eine hochwertige Innenausstattung, weitläufige, auf Wunsch auch mehretagige Wohnbereiche sowie großzügige Glasfronten über die komplette Fassadenseite. Die Holzständerbauweise ermöglicht individuelle Grundrisse. Da die gesamte Statik über die massiven Außenbalken sichergestellt ist, kann der Innenraum ganz nach Belieben gestaltet und, wenn gewünscht, auch wieder verändert werden. (eb/djd/pt).

## Zurück zu den Wurzeln: Fleischspieße

Mariniertes Grillgut wird zum Knüller beim sommerlichen Feuer

Sobald die Temperaturen steigen und die Outdoor-Saison beginnt, frönen viele Deutsche einer ihrer Lieblingsbeschäftigungen - dem Grillen.

Während der Gartenparty in fröhlicher Runde mit Freunden oder der Familie landen dabei allerhand köstliche Leckereien auf dem Grillrost. Neben der traditionellen Bratwurst für die jüngere Generation brutzeln Schweine- und Rindersteaks neben Bauchfleisch und köstlichem Fisch. Knackige Sommersalate, Nudelsalat mit Mayonnaise und Kartoffeln in Folie mit Kräuterbutter vollenden den würzigen Gaumenschmaus.

Auch Gemüse kommt bei wahren Grillfreunden nicht zu kurz: Maiskolben, Paprika, Champignons oder in Öl eingelegte Zucchini zaubern einen appetitlichen Farblecks auf die Essteller. Dazu bevorzugen die meisten Grillfreunde ein schönes kühles Bier.

Für Geschmack sorgt eine leckere Marinade. Geflügel, Lamm, Schweinefleisch und dünne Rindfleischscheiben benötigen etwa



Foto: Mergle

vier bis acht Stunden, große Schweinefleisch- und Rindfleischstücke sollten bis zu zwölf Stunden in der Grillmarinade durchziehen. Garnelen und Fischstreifen höchstens 30 Minuten, ganze Fischfilets etwa eine Stunde marinieren. Hier die Zutaten für eine leckere

und universelle Marinade: 3 Esslöffel Olivenöl, 2 Knoblauchzehen, 1 kleine Zwiebel, 5 Esslöffel Ketchup, 3 Teelöffel Kräuter der Provence, 1 Teelöffel Paprikapulver (edelsüß), Salz, frisch gemahlener Pfeffer. Zubereitung der Grillmarinade: Knoblauchzehen abziehen und fein hacken. Zwie-

bel abziehen und in kleine Würfel schneiden. Alles miteinander verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Mit dieser Marinade lässt sich Rinderrücken gut vorbereiten: Zutaten für vier Personen: 600 g Rinderrücken in 5 mm dünnen Scheiben schneiden, 1 Bund Rucola, 2 Bund Radieschen, Salz, Pfeffer, 12 Schaschlikspieße aus Holz

**Zubereitung:** Schaschlikspieße in kaltes Wasser legen, damit sie später beim Grillen nicht verbrennen. Die Rinderrückenscheiben jeweils der Länge nach in drei Streifen schneiden mit der Marinade mischen und ziehen lassen. Rucola putzen, waschen und trocken schleudern. Radieschen waschen und putzen und in dünne Scheiben schneiden. Die Fleischstreifen, wellenförmig auf die Holzspieße fädeln - ähnlich wie für Satéspieße. Die Rinderspieße ca. 5 Minuten bei mittlerer Hitze von beiden Seiten grillen, dabei einmal wenden. Radieschen, Rucola und Radieschenblätter mit der Salatsauce mischen und mit Rinderspießen anrichten.

# „Züscher Böllerrätze“ erobern Winterberg

Schützen suchen die Nachfolger von Dirk und Rita Martin

Wie in jedem Jahr fiebert ganz Winterberg seinem diesjährigen Hochfest entgegen. Das Schützenfest der Schützengesellschaft 1825 e. V. Winterberg findet in diesem Jahr vom 13. bis 15. Juni statt.

Das Schützenfest beginnt am Freitag um 18 Uhr mit einem Ständchen am Winterberger Krankenhaus St. Franziskus Hospital. Im Anschluss geht es zur Ständchenparade an die Schützenscheibe in der unteren Pforte, wo Bürgermeister Werner Eickler die Schützen begrüßen wird und sein Ständchen erhält.

Auch das Königspaar und die Jubilare der Schützengesellschaft werden hier mit einer Ständchenparade geehrt. Die Ehrungen der 65-, 60-, 50-, 40- und 25-jährigen Jubilare finden um 20 Uhr im Festzelt im Kurpark statt. Nach den Ehrungen folgt um 21 Uhr der Tanz der ehemaligen Könige.

Am Samstag treten die Schützen beim Vereinslokal der Königskompanie „Kurparkstuben“ an. Mit Unterstützung der Festmusik aus Nordenau-Oberkirchen und dem Tambourkorps St. Jakobi Winterberg wird der noch amtierende König Dirk Martin abgeholt und zur Vogelschänge begleitet.

Die Jungschützen sind seit Jahren fester Bestandteil des Schützenfestes. Daher finden auch in diesem Jahr zwei Vogelschießen am Samstag an der neuen Vogelstange statt. Um 14.30 Uhr ermitteln die Jungschützen im Jugendkönigsschießen den Nachfolger von Jungschützenkönig Patrick Gabelmann. Im Anschluss daran findet dann mit dem



Königsschießen der Höhepunkt des Schützenfestes statt.

Wie gewohnt wird der spannende Wettbewerb von mehreren hundert Besuchern verfolgt und traditionell stellt sich für jeden die Frage, wer als Glücklicher die Winterberger Schützen im kommenden Jahr regieren wird. Nach dem Königsschießen findet gegen 18 Uhr die gemeinsame Königsproklamation bei der neuen Könige im Festzelt im Kurpark statt. Ab 20.30 Uhr Großer Schützenball zum zweiten Mal im großen Festzelt im Kurpark, ab 22 Uhr mit der Big Band „Timeless“ aus Niedersfeld.

Die von der RLG eingesetzten Nachtbusse bieten eine ergänzende Fahrmöglichkeit zum Schützenfest und wieder zurück. Konkret stehen die Busse in der Nacht von Samstag auf Sonntag von 18.30 Uhr bis 4 Uhr auf den Linien N 2, N 8 und N 9 zur Verfügung.

Der Sonntag beginnt mit dem Hochamt in der Pfarrkirche. Wie in den letzten Jahren wird das Hochamt vom Bläserchor Nordenau-Oberkirchen begleitet. Anschließend Abmarsch zum Festzelt zum Frühschoppenkonzert, welches ab 10.30 Uhr auch von der Festmusik aus Nordenau-Oberkirchen musikalisch umrahmt wird. Die Schützengesellschaft lädt alle Bürger und Gäste zu diesem weit über die Grenzen Winterbergs bekannten Konzertes bei gewohnt freiem Eintritt herzlich ein.

Zum Großen Festzug treten die Kompanien um 13.30 Uhr bei ihren Kompanielokalen zum Sternmarsch in die Untere Pforte an. Major Andreas Wahle und der 1. Vorsitzende Andreas Veldhuis werden die Schützen in der Unteren Pforte begrüßen. Die ehemaligen Könige werden beim Hotel Leisse abgeholt und in den Festzug eingegliedert. Auch in diesem Jahr werden wieder viele Zu-

schauer erwartet, die während des Festzuges ab 14 Uhr dem neuen Königspaar mit Hofstaat zujubeln werden. Wie jedes Jahr kommt es am Ehrenmal zum Kameradengedenken.

Begleitet wird der Festzug beim Jahresfest der Schützen vom Bläserchor Nordenau-Oberkirchen, dem Tambourkorps St. Jakobi Winterberg, der Stadtkapelle „Cäcilia“ Winterberg und der Stadfeuerwehrkapelle Hildfeld. Wie seit Jahren können auch die Züscher Böllerrätze als ganz besondere Gäste zum Winterberger Festzug begrüßt werden.

Im Anschluss an den Festzug lockt der traditionelle Parademarsch vor dem Oversum wieder viele Besucher an. Der Kindertanz findet um 16. Uhr statt, anschließend werden gegen 16.30 Uhr die Ehrengäste begrüßt. Gegen 18.30 Uhr findet der Kingstanz statt, um ca. 20 Uhr der Tanz der ehemaligen Könige.



## Wer wird Fußball-Weltmeister?

Deutschland bestreitet das erste Gruppenspiel am 16. Juni gegen Portugal

Wird die spanische Nationalmannschaft den Titel verteidigen können? Die Fußball-Weltmeisterschaft 2014 beginnt am 12. Juni und endet mit dem Endspiel am 13. Juli in Brasilien.. Das Eröffnungsspiel zwischen Brasilien und Kroatien findet in Sao Paulo statt, das Finale wird in Rio de Janeiro ausgetragen. Aus Europa nehmen mit 13 Ländern die meisten Nationen am bedeutendsten Fußball-Turnier teil. Südamerika stellt sechs Teams, Afrika mit fünf und Nordamerika sowie Asien mit jeweils vier Teilnehmern komplettieren

das Feld von 32 Teams bei der 20. Fußball-Weltmeisterschaft.

In der Vorrunde werden in den acht WM-Gruppen jeweils zwei Mannschaften für das Achtelfinale ausgespielt. Deutschland setzt sich in Gruppe G mit Portugal, Ghana und den USA auseinander. Das erste Spiel bestreitet die Mannschaft von Bundestrainer Joachim Löw am 16. Juni in Salvador gegen Portugal. Am 21 Juni geht es in Fortaleza gegen Ghana. Weitere fünf Tage später trifft die DFB-Elf in Recife auf die von Ex-Nationalcoach Jürgen Klinsmann trainierte USA.

Sollte sich die deutsche Mannschaft in der Gruppenphase durchsetzen, würde die Achtelfinal-Begegnung entweder am 30. Juni oder am 1. Juli ausgetragen. Die Begegnungen des Viertelfinales sind für den 4. Juli und den 5. Juli angesetzt. Für die Halbfinal-Begegnungen sind die Spiele am 8. und 9. Juli, Anstoß jeweils 22 Uhr anberaumt, das Spiel um den dritten Platz wird am 12. Juli angepfiffen, ehe am 13. Juli der Weltmeister im Endspiel ermittelt wird, das Spiel beginnt um 21 Uhr.

Damit Sie das Beste keinesfalls verpassen:

Mit den optimalen Hörgeräten..



... keinen Jubelschrei überhören!



Markt 6  
59939 Olsberg  
Tel. 02962 - 802858

Oststraße 28  
57392 Schmallenberg  
Tel. 02972 920739

Poststraße 1  
59955 Winterberg  
Tel. 02981 929999

Öffnungszeiten  
Mo., Di., Do., Fr.  
09:00 - 13:00 Uhr  
14:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch  
09:00 - 13:00  
Nachmittag Hausbesuche  
Samstag Vormittag  
nach vereinbarung

# VERANSTALTUNGEN

## ARNSBERG

Donnerstag, 5. Juni, 19 Uhr  
**Babki 2014 - Kabarett-Duo**  
 „Neue Russische Omas“ Kabarettshow in russischer Sprache. Kleinkunst ganz groß! Zwei junge Kabarettisten, die als „russische Omas“ vor zehn Jahren das riesige Russland eroberten, sind wieder auf den deutschen Bühnen live zu bewundern. Von der aktuellsten politischen Satire über den feinsten „englischen“ Humor bis zu schrägen schwarzen Witzen - eine breite Palette Unerhaltung, ergänzt mit der lustigen musikalischen Untermalung, all das hat das berühmte Duett seinem Publikum zu bieten.



„Die Bunte Kuh“ gastiert wieder in Eversberg: Die Kleinkunstshow im Sauerland lockt am 3. Mai um 19 Uhr in Markes Haus in der Mittelstraße 2. Die Bunte Kuh feiert ihr zweites Jubiläum mit einer großen Show und vielen Überraschungskünstlern. Wie immer machen die Twersbraken Musik und Gerd Normann führt durch das Programm. Anschließend Party.

## Kokoloeres in Eversberg

Die nächsten Termine im Juni und Juli in der Kleinkunsthöhne Kokoloeres in Markes Haus Eversberg: Mittwoch, 11. Juni: Die Bunte Kuh – Kleinkunstshow im Sauerland mit Gerd Normann und den Twersbraken. Gäste: Die Buschtrommel und Thomas Nicolai  
 Sonntag, 15. Juni um 19 Uhr – Cilly Alperscheid – Sauerlandcomedy  
 Sonntag, 6. Juli Mixshow mit Reiner Kröhnert, C.J. Heiland und Daniel Helfrich. Moderation Gerd Normann.

## HERDRINGEN

Sonntag, 8. Juni, 16 Uhr  
**Freilichtbühne Herdringen**  
 Emil und die Detektive  
 Wer kennt sie nicht, die spannende Geschichte von Emil Tischbein, Pony Hütchen,

Gustav, dem Professor, dem kleinen Dienstag und all' den vielen anderen Kindern. Das Stück wurde in Herdringen noch nicht aufgeführt und verspricht Spannung für Groß und Klein.

## BRILON

Sonntag, 8. Juni, 10 bis 18 Uhr  
**Flugplatzfest auf dem Thümlener Bruch; Eintritt frei**

Wie jedes Jahr Pfingstsonntag veranstaltet der LSV Bri-

lon e.V. sein traditionelles Flugplatzfest. Mit den Schmallenberger Fallschirmspringern, Kunstflugvorführungen, Modellfliegen und guter Verpflegung für die Besucher.

## Kultur, Kunst, Kulinarik auf Schloss Schellenstein

Am Pfingstsonntag, 8. Juni, öffnet das Schloss Schellenstein seine Tore und lädt zu einer Ausstellung unter dem Motto „**Brillantes & Amüsantes**“ ein. Verschiedene Aussteller präsentieren an diesem Tag Kunst, Handwerk und Kultur.

ein für Musik und Literatur Schloss Schellenstein. „klang & wort e.V.“, zu einer festlichen Matinee ab 11.30 Uhr in den Schlosshof ein. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Rittersaal statt.

Gesang von W.A. Mozart, F. Mendelssohn-Bartholdy, J. Brahms, A. Dvorak u.a. werden von einem professionellen Gesangsensemble und guten Instrumentalisten präsentiert. Eine Auswahl aus dem Werk von Wilhelm Busch verleiht den Vorträgen die literarische und amüsante Note.

Anschließend sorgt das Schloss-Cafe-Bistro unter Leitung von Anke Schindler für die kulinarischen Genüsse.

Ab mittags präsentieren sich verschiedene Aussteller aus dem heimischen und überregionalen Umkreis mit Produkten aus Kunst, Handwerk und Kulinarik. Dabei kommt das Schloss-Ensemble gut zur Geltung.

Highlights aus der Opernwelt und ausgewählte Werke für

Zur Eröffnung lädt der Ver-



Erotik

Das beste vom besten  
 "Baltikum Girls"  
 Tel.: 02961/908044  
 Handy: 0151/17518197  
 www.girls-haus19.de  
 täglich - ab 10 Uhr

## Erstkässig.

Gesundheitsleistungen, mit denen Sie immer vorne liegen.

knappschaft.de | 08000 200501 (kostenfrei)  
 und hier vor Ort am Heinrich-Cordes-Platz 4,  
 57368 Lennestadt



Als Erfinder der Krankenkasse bieten wir unseren Kunden nicht nur umfangreiche Leistungen, servicestärke Betreuung und faire Konditionen. Wir belohnen Sie auch mit einem großzügigen Bonusprogramm, wenn Sie selbst für Ihre Gesundheit aktiv sind. Willkommen bei den Erfindern der Krankenkasse!

**KNAPPSCHAFT**  
 DIE ERFINDER DER KRANKENKASSE



Das Shopping-Center  
unter freiem Himmel.

**VERKAUFSOFFENER SONNTAG**  
29.06.2014, 13-18 UHR

# NeheimLive

27.-29. JUNI 2014 DAS NEHEIMER STADTFEST

Fr 27.06. ab 16.30 Uhr

**KINDER-, JUGEND- + ELITE-RADRENNEN**

 **-PARTY MIT DJ-RONALDO  
+ DJ JANBEATSTAR (DÜSSELDORF)**

OPENER AB 18.30: UNDER THE BASEMENT

Sa 28.06. ab 10.00 Uhr

**HALBFINALE DAK DANCE  
CONTEST NRW**

20:00 **BERLET**-SHOWBÜHNE:  
ROB COLLINS UND PADDY BOY  
**JUST PINK - P!NK Tribute Show!** 21.30 UHR

So 29.06. ab 11.30 Uhr

**3. NEHEIMER MOUNTAINBIKE MARATHON**

BUNTES PROGRAMM AUF  
DER **BERLET**-SHOWBÜHNE



[www.neheim.de](http://www.neheim.de)

twitter



Sparkasse  
Arnsberg-Sundern

Das Örtliche

[www.dasoertliche.de](http://www.dasoertliche.de)

